

Gemeindebrief

des Evangelischen Pfarrbereiches Zörbig

Advent, Weihnachten und Epiphania
Dezember, Januar und Februar 2022



Kirchenfenster Großzöberitz,
gestaltet von Franziska Härter, 12 Jahre, Zörbig

Offen für andere

*Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.
(Johannes 6,37 – Jahreslosung für 2022)*

Liebe Leser und Leserinnen,

die Corona-Pandemie hat uns in den vergangenen Monaten oft den Blick für andere wichtige Fragen verstellt. Mindestens drei große Problemfelder fallen mir dabei ein.



Neben dem Klimawandel und seinen absehbaren verheerenden Folgen für die Welt und der zunehmenden Zerstörung unserer Lebensgrundlagen kehrt auch das unbewältigte Thema der „Migration“ auf die politische Bühne zurück. Seit über Belarus tausende Menschen in die EU geschleust werden, zeigt sich erneut die fehlende Handlungsmacht Europas, weil die Staaten in dieser Frage zu keiner gemeinsamen Linie kommen. Für die Menschen, die inzwischen an der belarussisch-polnischen Grenze verhungern oder erfrieren, ist das eine Katastrophe. Dabei zeigt die Situation in Großbritannien, wo inzwischen hunderttausende Arbeitskräfte fehlen, dass Zuwanderung von Arbeitskräften dringend gebraucht wird, um die Wirtschaft und unseren Wohlstand weiter aufrecht zu erhalten. Nationale Alleingänge bewirken nichts Gutes.

Die christliche Kirche steht in dieser Frage für eine offene Gesellschaft und für die Würde eines jeden Menschen. Es darf nicht sein, dass Menschen und sogar Kinder an europäischen Grenzen erfrieren und verhungern. Auch wenn wir nicht jeden, der in Europa um Asyl bittet, bei uns aufnehmen müssen, so gilt doch für jeden Menschen das Recht, in seiner Not gesehen zu werden und als Mensch menschenwürdig behandelt zu werden.

Darauf weist uns nicht zuletzt die Jahreslosung für das kommende Jahr hin:
„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

Nicht zuletzt die Weihnachtsgeschichte erzählt davon, wie ein menschenwürdiger Umgang miteinander aussehen sollte und wie nicht.

Die wachsende Not in der Welt kommt bei uns in Form der Verteuerung der Energiepreise an. Nun kann man kurzfristig versuchen, die Preisschraube nach unten zu drehen. Das grundlegende Problem besteht hier aber in der fehlenden Nachhaltigkeit unserer Lebensweise. Wenn wir so weitermachen wie bisher, wird es erst recht für alle teuer werden. Darum ist es gut, wenn wir erkennen, dass wir im immer noch reichen Europa auch nur ein Teil des Ganzen in der Welt sind und die Probleme der Welt nicht vor uns Halt machen werden, sondern gemeinsam zu lösen sind. Vieles muss anders werden. Das betrifft nicht nur die anderen, sondern uns alle.

So hoffe ich, dass das kommende Jahr notwendige Veränderungen mit sich bringt, auch wenn diese uns zunächst einmal herausfordern werden. Wir schaffen das!

Bleiben Sie behütet, Ihr
Pfr. Oliver Behre

Unser Schülerpraktikant stellt sich vor

Von Oktober 2021 bis Februar 2022 kommt nun aller zwei Wochen ein Schülerpraktikant für einen Tag ins Pfarramt Zörbig und begleitet Pfr. Oliver Behre bei seinen Terminen bzw. bekommt Einblicke in die Arbeitsvielfalt im Gemeindebüro. Hier stellt er sich vor:



Mein Name ist Mason Gundelwein und ich lebe mit meiner Mama und meinem Bruder seit fast 6 Jahren in Zörbig. Ich gehe auf die Sekundarschule Zörbig, in die 8.Klasse. Meine Hobbys sind Federball und ich spiele gerne Videospiele. Eine richtige Vorstellung, was ich später beruflich mal machen möchte, habe ich noch nicht. Ich bin aber für alles offen.

Mason

Rückblick



Ende August gab es auf dem Schrenzer Kirchengelände ganz neue Töne zu hören. An zwei Tagen fand dort das Gemeinschaftsprojekt „Kirche unter Segeln“ statt. Der frische Wind dazu kam von über 20 Kindern und Teens im Alter zwischen 6 und 21 Jahren – überwiegend aus dem Ort. Ziel war es, gemeinschaftlich und grenzenlos eine neue Zukunft für das alte Kirchengebäude zu erträumen, den Menschen den Blick für diesen Dorfmittelpunkt zu schärfen und das Ganze mit Spaß und Freude zu verbinden.

Der Tageslauf begann mit etwas Besinnlichem. Pfarrer Behre und Frau Giercke stimmten die Kinder mit Gottes Hilfe auf unsere Arbeit zum Thema ein. Herr Neuholz, Frau Giercke und Frau Bommersbach entwarfen, bastelten und töpferen mit den Kindern Modelle aus Ton, Papier und Gipsmull.



Von dem ungemütlichen Wetter, das uns auf die Probe stellte, ließ sich (fast) niemand unter dem Zeltdach entmutigen und Familie Ott brachte die Teilnehmer mit Musik ganz toll in neue gedankliche „Gewässer“.



Der Höhepunkt war das Errichten ...



... eines stattlichen 4 Meter hohen Holzkreuzes auf dem Kirchenvorplatz. Nachdem das fertige Kreuz Wetterschutzanstriche durch die Kinder bekommen hatte, wurde es am Samstag feierlich und andächtig, unter tatkräftiger Hilfe aller und mit viel Freude gemeinsam aufgerichtet und befestigt. Der Schattenwurf wurde in Kreuzform – ebenfalls gemeinsam – liebevoll bepflanzt. Wir freuen uns über das tolle Miteinander der Kinder, der Mitglieder des Fördervereins Kirche Schrenz e. V. und der Mitglieder der evangelischen Kirche Zörbig und wünschen uns, dass die „Segel“ des Projektes unsere Kirche näher zum Ziel voran bringen.



Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, danke den ehrenamtlichen Helfern, danke dem Ev. Kirchgemeindeverband Zörbig und den Sponsoren Familie Schmidt, dem Tischlermeister S. Zimmermann und der Schlosserei J. Schulze!

Der Förderverein Kirche Schrenz und Umgebung e. V.

Rückblick

Musikalischer Gottesdienst am 18.09.2021

Schön, dass es die Musikalische Freizeit immer noch gibt! Den meisten Gemeindegliedern ist sie unter der „Flötenrüste Paplitz“ bekannt. Die buntgemischte Gruppe aus Kleinen, etwas Größeren und Erwachsenen zeigten ihr musikalisches Können am 18.09.2021 in unserer evangelischen Kirche. Im Gottesdienst wurde es noch dazu durch ein Schattenspiel für das Publikum veranschaulicht. Es sah und hörte sich vor allem in der Kirche fantastisch an, so dass jeder Besucher begeistert war.

Die Besucher und die Gemeinde haben sich sehr gefreut, dass das Stück zum ersten Mal in Zörbig aufgeführt wurde. Die Musik wurde von dem jungen Komponisten Tristan Eissing aus Halle/Saale extra für die musikalische Freizeit komponiert. Wir möchten uns ganz herzlich dafür bedanken, vor allem bei den Organisatoren, dem Kantor M. Vogt und den Mitwirkenden. Es war ein Ohrenschmaus! Wir wünschen uns, dass es von euch noch viele Musikalische Freizeiten mit vielen Aufführungen gibt.

Heike Sauer

Das Kirchenkreisfest am 11.09.2021 mal anders

Am 11. September 2021 fanden sich zahlreiche Gemeindeglieder und Gäste um 17 Uhr zur live Videoübertragung des Kirchenkreisfestes in der Kirche „St. Mauritius“ in Zörbig ein. Visuell und akustisch sehr ansprechend erlebte die Gemeinde das moderne Werk des Autors Andreas Hillger und des Komponisten Christoph Reuter über das Leben Ludwig v. Beethovens mit bekannten aber auch neuen Melodien.

Im Anschluss kam man noch bei etwas Gebäck und einem Glas Sekt ins Gespräch und konnte sich über das ca. 90 Minuten dauernde Werk austauschen.



M. Porysiak

Erntedankgottesdienste

in Glebitzsch, Spören, Löberitz, Zörbig, Werben, Quetzdölsdorf und Großzöberitz - Feste des Lebens, der Freude und der Dankbarkeit

Wir möchten für die zahlreichen Ernte- und Lebensmittelgaben der Gemeindeglieder sowie für die Geldspenden zu den Erntedankgottesdiensten in unseren Kirchengemeinden danken.

Diese gute Tradition unserer Evangelischen Kirche hilft in diesem Jahr den Bedürftigen der Wolfener Tafel. Diese lässt ein großes Dankeschön an die zahlreichen und vielfältigen Spender ausdrücken.



Erntedankschmuck in der Kirche Werben



... und in der Kirche Glebitzsch



... und in der Kirche Zörbig



Abholdienst der Wolfener Tafel

Veranstaltungen im Advent 2021

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR. (Sach 2,14)

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
28.11.	10.30	Zörbig	Gottesdienst zum 1. Advent
	14.00	Löberitz	Adventskonzert
	14.00	Stumsdorf	Andacht zum Adventsmarkt
29.11.	14.00	Zörbig Pfarrhaus	Senioren-Adventskaffee
30.11.	14.00	Löberitz	Senioren-Adventskaffee
04.12.	13.00	Zörbig	Ökum. GD zum Stadtjubiläum
05.12.	09.00	Großzöberitz	Gottesdienst zum 2. Advent
	17.00	Werben	Adventskonzert
07.12.	14.00	Spören Pfarrhaus	Senioren-Adventskaffee
11.12.	17.00	Spören	Adventskonzert
12.12.	09.00	Werben	Gottesdienst zum 3. Advent
	10.30	Zörbig	Musikalischer Gottesdienst
	14.00	Quetz	Adventsnachmittag
14.12.	14.00	Werben	Adventskaffee
15.12.	14.00	Zörbig Diakonie	Adventsnachmittag Diakonie Zörbig
19.12.	10.15	Spören	Gottesdienst zum 4. Advent

Unter Vorbehalt! Änderungen aufgrund der Pandemielage kurzfristig möglich!

Gottesdienste zu Weihnachten/Jahresende

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
24.12.	14.00	Götnitz	Gottesdienst zu Heiligabend
	14.00	Großzüberitz	Gottesdienst zu Heiligabend
	14.00	Schrenz Dorfplatz	Gottesdienst zu Heiligabend
	15.00	Zörbig	Gottesdienst zu Heiligabend Krippenspiel
	15.00	Werben	Gottesdienst zu Heiligabend Krippenspiel
	16.00	Löberitz	Gottesdienst zu Heiligabend Krippenspiel
	16.15	Spören	Gottesdienst zu Heiligabend Krippenspiel
	16.30	Stumsdorf	Gottesdienst zu Heiligabend
	16.30	Glebitzsch	Gottesdienst zu Heiligabend
	22.00	Zörbig	Musikalische Christmette
25.12.	10.30	Zörbig	Gottesdienst mit Abendmahl
27.12.	09.30	Zörbig Caritas-Heim	Andacht
28.12.	09.30	Zörbig Diakonie	Andacht
29.12.	09.30	Stumsdorf Tagespflege	Andacht
31.12.	17.00	Werben	Silvester - Andacht

Gottesdienste im Januar/Februar 2022

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
02.01.	09.00	Löberitz	Gottesdienst Pfr. Behre
	10.30	Zörbig	Gottesdienst (familiengerecht) Pfr. Behre
	14.00	Götnitz	Gottesdienst
06.01.	10.30	Zörbig	Gottesdienst mit Abendmahl
09.01.	09.00	Großzöberitz	Gottesdienst Pfr. Behre
16.01.	09.00	Stumsdorf	Gottesdienst Pfr. Behre
	10.30	Zörbig	Gottesdienst
23.01.	09.00	Glebitzsch	Gottesdienst
	10.15	Spören	Gottesdienst
06.02.	09.00	Löberitz	Gottesdienst Pfr. Behre
	10.30	Zörbig	Gottesdienst (familiengerecht) Pfr. Behre
	14.00	Götnitz	Gottesdienst Pfr. Behre
13.02.	09.00	Großzöberitz	Gottesdienst Pfr. Behre
20.02.	09.00	Stumsdorf	Gottesdienst Pfr. Behre
	10.30	Zörbig	Gottesdienst Pfr. Behre
27.02.	09.00	Glebitzsch	Gottesdienst <i>Prädikantin B. Kipfmüller</i>
	10.15	Spören	Gottesdienst <i>Prädikantin B. Kipfmüller</i>

Weitere Veranstaltungen

Seniorenkreis Zörbig

Montag 29.11.

Montag 10.01.

Montag 07.02.

 14:00 Uhr

 im Gemeinderaum Zörbig

Frauenkreis Spören

Dienstag 07.12.

Dienstag 11.01.

Dienstag 08.02.

 14:00 Uhr

 im Pfarrhaus Spören

Seniorenkreis Löberitz

Dienstag 30.11.

Dienstag 04.01.

Dienstag 01.02.

 14:00 Uhr

 im Gemeinderaum Löberitz

Kreative Frauenstunde der ehem. kirchlichen Gemeinschaft

Donnerstag 13.01.

Donnerstag 03.02.

 15:00 Uhr

 im Gemeinderaum Zörbig

Christenlehre / Junge Gemeinde

Mittwoch 12.01.

Mittwoch 23.02.

 15:00 Uhr Christenlehre

 18:00 Uhr Junge Gemeinde

 im Gemeinderaum Zörbig

Konfirmanden

Mittwoch 01.12. / 12.01.

Mittwoch 02.02.

Vorkonfirmanden

Mittwoch 05.01. / 19.01.

Mittwoch 09.02.

 16:00 Uhr

 im Gemeinderaum Zörbig

Unter Vorbehalt! Änderungen kurzfristig möglich!

Und zu den vereinbarten Terminen.

Hygienebestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie

Leider begleitet uns die Corona-Pandemie weiter, solange nicht über Impfschutz oder Erkrankung eine ausreichende „Herdenimmunität“ aufgebaut ist. Wir sind daher verpflichtet, in unserer kirchlichen Arbeit Hygieneauflagen zu erfüllen, um insbesondere diejenigen vor Erkrankung zu schützen, die dem Risiko einer Corona-Erkrankung und ihrer möglichen (Langzeit-)Folgen von sich aus nicht vorbeugen können. Das betrifft insbesondere Kinder unter 12 Jahren und alle, die sich aus speziellen Gründen nicht impfen lassen können.

Grundsätzlich gelten bei uns folgende Regeln:

Bei **Gottesdiensten** möchten wir allen die Teilnahme ermöglichen. Daher sind Abstände von 1,5 m einzuhalten. Immer, wenn diese Abstände nicht eingehalten werden können, ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Während des Gottesdienstes ist bei einer Inzidenz von über 35 der Mund-Nasenschutz auch beim Singen am Platz aufzubehalten. Ausnahmen gelten hier für den Liturgen und Mitwirkende an der Gestaltung des Gottesdienstes. Teilnehmerlisten für das Gesundheitsamt werden ab einer Inzidenz von 35 geführt.

Zu den üblichen **Gemeindeveranstaltungen und Konzerten** gilt die 3-G-Regel. Dabei ist auf Verlangen ein Impf-, Genesenen- oder Testnachweis (Antigen 24 Stunden, PCR 48 Stunden) vorzulegen. Teilnehmerlisten für das Gesundheitsamt werden ab einer Inzidenz von 35 geführt.

Der Gemeindegemeinderat ist für die Einhaltung der Hygienebestimmungen verantwortlich. Er wird insbesondere im Hinblick auf die Gottesdienste zum Heiligen Abend prüfen, wie eine möglichst hohe Besucherzahl an den Gottesdiensten gewährleistet werden kann, um niemanden abweisen zu müssen, der das Weihnachtsfest mit uns in der Kirche feiern möchte. Dabei bitten wir um Verständnis, wenn wir besondere Regelungen treffen müssen, Eingangskontrollen vornehmen oder Einlass nur auf Anmeldung vorsehen können. Für alle Fälle legen wir ein **Anmeldeformular für den Weihnachtsgottesdienst** dem Gemeindebrief bei.

Mit dem neuen Kirchenjahr wollen wir auch wieder regelmäßig das Heilige Abendmahl feiern. Aus hygienischen Gründen wird dies künftig in Form des Eintauchens der Hostie in den Abendmahlskelch geschehen. Wir bitten also, die Hostie (das Brot) nicht sofort zu verzehren, sondern bis zum Eintauchen in den Kelch (den Wein) in der Hand zu behalten. Auf besonderen Wunsch können wir bei einer Teilnehmeranzahl von bis zu 8 Personen das Abendmahl auch in Form kleiner Einzelkelche reichen. Dies ist bitte im Vorfeld mit dem Gemeindegemeinderat abzustimmen.

Pfr. Oliver Behre

NEU! Familiengerechte Gottesdienste

Ab Januar soll es einmal monatlich einen familiengerechten Gottesdienst geben. Unser Anliegen ist es, dass sich Familien mit Kindern in unseren Gottesdiensten willkommen fühlen.

Die familiengerechten Gottesdienste werden immer am ersten Sonntag des Monats in Zörbig stattfinden. Zu Beginn des Gottesdienstes werden die Kinder mit einem Lied oder einer kurzen Ansprache begrüßt. Die Kinder bleiben bis zum Gloria in excelsis im Gottesdienst. Danach werden sie gesegnet und gehen dann in ihren separaten Kindergottesdienst. Gerne können sie zu den Gottesdiensten auch ihre Kinder oder Enkel einladen. Es wird ihnen bestimmt nicht langweilig werden.



Prädikant M. Ott im Einschulungsgottesdienst am 5. September 2021 in der Kirche Zörbig

Herzliche Grüße,
Mathias Ott

Wir laden herzlich zu unserem **Bibelgesprächskreis** ein, der sich am Montag, 10.01.22 um 19.30 Uhr im Gemeinderaum Zörbig trifft. Dabei wollen wir über den Predigttext für den kommenden Sonntag ins Gespräch kommen und gerne auch über alle weiteren Dinge reden, die uns aktuell bewegen.

Der **Gebetskreis** in unserem Pfarrbereich kommt jeden 3. Montag im Monat um 19.30 Uhr zusammen. Die nächsten Termine sind am 17.01. in der Kirche Werben und am 21.02. im Pfarrhaus Zörbig.

Teil 5: Fenster werden lebendig und erzählen Geschichten - Gottes Reich



Liebe Betrachter und Leser,

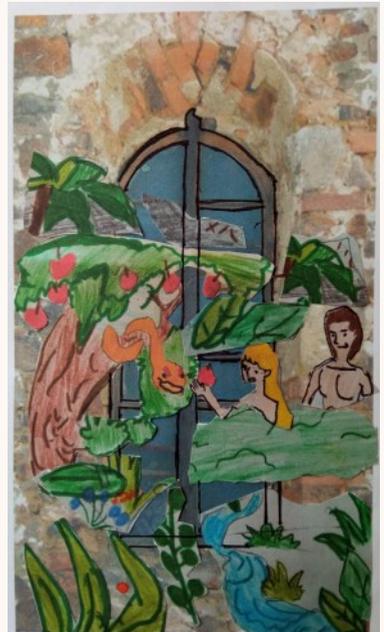
mit den folgenden vier Kirchenfenstern möchten wir unsere **Fensterbildreihe** zum Abschluss bringen.

Sie sehen auf der Deckseite des Gemeindebriefes ein Bild von Franziska Härter. Sie hat unseren Herrn Jesus in einem Großüberitzer Kirchenfenster als zentrale Figur wunderbar zeichnerisch dargestellt. In den Sprechblasen, welche hinzukommen, steht beispielsweise: „Erholung der Natur“, „Keine Tierversuche“, „Kein Mobbing, nur weil Menschen anders denken und anders aussehen“ oder „Keine Zukunft für Corona“.

In den Bildern aus Köckern, Göttnitz und Stumsdorf sind weitere Paradiesszenen, gestaltet von Emil, Zoe und Otto zu sehen. Eine wunderbare Symbiose, ein friedliches Zusammenleben von Mensch und Tier erinnert an paradiesische Vorstellungen der Bibel.

Über ein Jahr lang begleiteten uns die Fenster aus unseren Kirchen durch das Kirchenjahr.

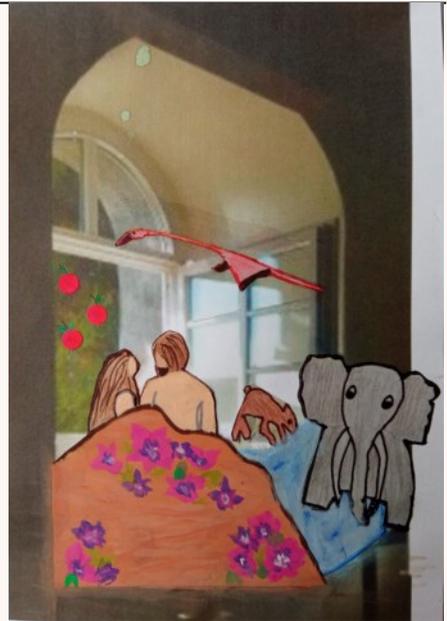
Themen waren: Die Verheißung Gottes an Jakob und an uns, das Geheimnis von Kreuz und Auferstehung, Jesus und die Kinder sowie die Botschaft des Ewigen Lebens. All dies sind Kernpunkte der lebendigen Verheißungen Gottes, auf welche wir mit Glaube, Hoffnung und Liebe antworten dürfen.



Kirchenfenster Köckern,
Emil Timmerhans, Schortewitz



Kirchenfenster Stumsdorf,
Otto Westphal, 12 Jahre, Rödgen



Kirchenfenster Göttnitz,
Zoe M. Peschke, 12 Jahre, Steinfurth

Mit diesen vier neuen Bildern werden nun von all unseren Kirchen insgesamt 22 Bilder gezeigt. In diesen Bildern kommen Glaube und die Begeisterung dafür zum Ausdruck, welche in diesen jungen Menschen wohnen. Dafür möchte ich den Kindern ganz herzlich danke sagen. Ich hoffe, dass Sie Freude am Betrachten und Entdecken hatten.

Volker Neuholz



Rückblick

Am 25. September 2021 erkundeten bei herrlichem Sonnenschein ca. 30 Gemeindemitglieder die Bundesgartenschau in der Stadt Erfurt.

Sanierungsmaßnahmen

Es ist geschafft!

Die Genehmigung der Baumaßnahme hat zwar einige Zeit gedauert, aber nun sind die **neuen Fenster im Turm der Glebitzcher Kirche** eingebaut. Die Arbeiten wurden von der Firma Robering erledigt.

Die alten Fenster waren schon sehr ver-
schlissen und bereits mehrmals notdürftig
repariert worden. Auf Grund des schlechten
Zustandes stellten sie eine Gefahr für
die Besucher des Friedhofes dar. Zum
Glück kam es aber zu keinen Personenschäden.



Im Zusammenhang mit der Erneuerung
der Turmfenster wurde eine weitere kleine Baumaßnahme realisiert. In der Winterkirche und im Eingangsbereich wurden durch die Firma Brode (Brehna) Putzschäden beseitigt und die Wände mit einem neuen Farbanstrich versehen. Die neuen Fenster und die frische Farbe verleihen dem Kirchengebäude wieder ein würdiges Aussehen und laden zu nächsten Gottesdiensten ein.

E. Drefs



Anfang November wurde die **Trauerhalle auf dem Friedhof Schrenz** wieder hergerichtet. Afra Dorschner, Vorsitzende des Fördervereins Kirche Schrenz und Umgebung e.V., legte zusammen mit Steffen S. aus Schrenz und Torsten F. aus Eismansdorf Hand und Pinsel an, so dass der kleine schlichte Raum für Trauerfeiern wieder zur Verfügung steht. Die Bestuhlung kommt vom Schloss Ostrau e.V..
Vielen herzlichen Dank!



Ab Oktober erfolgte der Auftakt für einige Sanierungs- und Baumaßnahmen an der **Kirche Werben**. So befinden sich das Tor und die Tür der Friedhofseinfassung in Arbeit und sollen im November montiert werden. Ein schlichtes lateinisches Kreuz wird das Tor bekrönen.

Des Weiteren erfolgte der Sanierungsbeginn am Westturm. So wurden die drei- und vierbogigen **Turmkammerfenster** der Südseite demontiert. Sie werden in den nächsten Wochen restauriert.



Die weiteren 5 Westturmfenster werden dann in den kommenden Monaten fachmännisch neu gebaut. Weiterhin werden Teile der Dielen, Treppentufen sowie des Geländers erneuert.

Im südlichen Nebenraum der Kirchenvorhalle hat Werner Czechal den Putz vollständig entfernt, so dass das geplante Projekt für die Erstellung einer Sanitäreinrichtung vorangetrieben werden kann. Vielen Dank an W. Czechal und die weiteren Helfer!

V. Betker und V. Neuholz



Gemeindeleben - Neue Projektreihe: „Mein schönstes Kirchenlied“

Liebe Gemeindeglieder,

in einer neuen Rubrik haben Sie die Möglichkeit, Ihr Lieblingskirchenlied vorzustellen, vielleicht passend zum Kirchenjahr. Sie können im Gemeindebrief beschreiben, warum Sie das Lied besonders schön finden und was Ihnen Melodie und Text bedeuten. Vielleicht können Sie das Stück auch instrumental und/oder gesanglich aufnehmen. Es könnte dann auf unserer Homepage präsentiert werden.



Über eine rege Beteiligung würden wir uns freuen.

Ihr Redaktionsteam

Glaubenskurs

Die biblische Urgeschichte – Grundfragen der Menschheit

Zu 6 Abenden während der vorösterlichen Fastenzeit laden wir zu einem Glaubenskurs zur Urgeschichte der Bibel ein. Dieser Kurs kann auch zur Taufvorbereitung für eine eigene Taufe dienen, wenn dies gewünscht wird.

Thema soll die Urgeschichte der Bibel (1.Mose 1-11) und die darin ausgeführten Grundfragen der Menschheit sein. Wir laden zu folgenden Abenden ein:

Mi, 09.02. 19.30 Uhr - Vortreffen, Information und Kennenlernen

Mi, 09.03. 19.30 Uhr - Adam und Eva, was macht den Menschen aus?
(Schöpfung)

Mi, 16.03. 19.30 Uhr - Grundproblem Maßlosigkeit (Sündenfall)

Mi, 23.03. 19.30 Uhr - Neid, Gewalt, Migration (Kain und Abel)

Mi, 30.03. 19.30 Uhr - Umweltkatastrophen aus menschlicher Schuld?
(Sintflut)

Mi, 06.04. 19.30 Uhr - Einfalt statt Vielfalt, Monopole und Dominanz
(Turmbau zu Babel)

Mi, 13.04. 19.30 Uhr - Was an Jesus anders ist (Neues Testament)

Wir freuen uns auf alle, die Interesse haben, über grundlegende und nach wie vor aktuelle Fragen der Menschheit nachzudenken. Dabei können gerne auch eigene Fragen angesprochen werden. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro. Der Ort der Veranstaltung und weiteres wird noch bekannt gegeben.

Mehr Informationen gibt Ihnen gerne
Pfr. Oliver Behre

Neues aus Mauritius



Beflügelter Besuch ... nein, ein Engel war es leider nicht.

Anfang Oktober flog auf lautlosen Schwingen ein Wesen zwischen Altar und Orgel hin und her. Wunderschön anzusehen und wirklich lautlos - als

Schleiereule konnten wir es schließlich identifizieren. Aber was macht sie in unserem Kirchenschiff? Wohnt sie im Turm? Hat sie sich verflogen?

Wir wissen es noch nicht. Auf jeden Fall zog sie hier ihre Kreise und den Hinterlassenschaften nach zu urteilen, schon zwei Tage. Vom Hungertod bedroht war sie offenbar nicht, denn Kirchenmäuse gibt es auch bei uns. Aber das Tier schien schon sichtlich nervös zu sein. Da hilft nur: Fenster auf! Es war in der Kirche aber gar nicht so einfach das arme Tier in die Freiheit zu entlassen. Erst als die Dämmerung einsetzte hat sie unser Angebot angenommen und auf lautlosen Schwingen die Kirche durch ein geöffnetes Fenster wieder verlassen.

Später fragten wir uns, ob die Schleiereule auch in der Bibel vorkommt. In Noahs Arche wird sie sicherlich mit an Bord gewesen sein, wird aber nicht benannt. Schließlich wurden wir im 5. Buch Mose 14,12-16 in der Lutherübersetzung (2017) fündig, da heißt es: *Alle reinen Vögel dürft ihr essen. Diese aber sind es, die ihr nicht essen sollt: der Adler, der Lämmergeier, der Bartgeier, die Gabelweihe, alle Arten des Falken und alle Arten des Raben, der Strauß, dieachteule, die Möwe, alle Arten des Habichts, das Käuzchen, der Uhu, die **SCHLEIEREULE**,*

Silvia Thomae

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern unseres Pfarrbereiches, die im Dezember, Januar und Februar Geburtstag haben.

Löberitz

Karl Thieme	94
Elsa Mensdorf	91
Gertrud Rühlow	84
Waldtraut Fitzner	82
Aurelia Zoogbaum	81
Dieter Trojahn	81
Fritz Westphal	80
Jutta Lebahn	80
Jutta Walter	70

Beyersdorf

Irmgard Kluba	85
---------------	----

Spören

Ursel Kranz	85
Helmut Richter	83
Werner Telle	82
Rose-Lotte Schröck	75

Rödgen

Günter Fichtner	75
-----------------	----

Prussendorf

Ella Hintsche	95
Waldtraud Brauer	85
Ilse Stephan	83
Frank Göricke	82
Anita Zydorek	75

Stumsdorf

Gisela Beyer	89
Marta Mrosek	88
Erhard Miedlich	86
Dörthe Miedlich	85
Erika Skerka	84
Karin Gebhardt	81
Heinz-Dieter Schimke	75
Renate Schüler	75

Rieda

Ruth Jänicke	91
--------------	----

Großöberitz

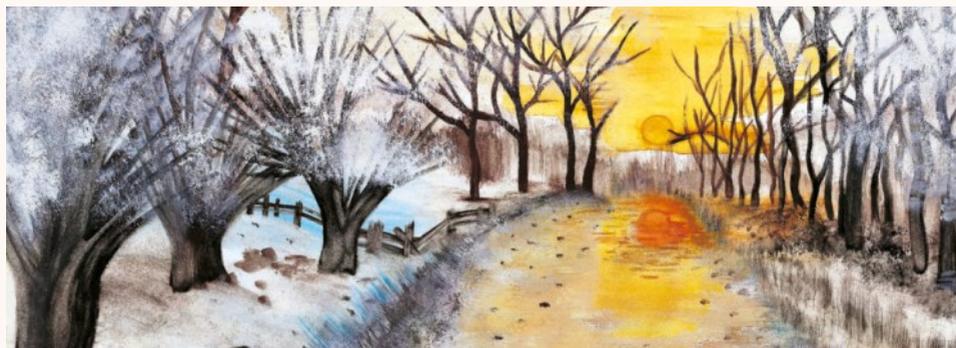
Horst Rausch	89
Heinrich Wagner	85

Schrenz

Hans Miedlich	84
---------------	----

Heideloh

Waltraud Fröhlich	81
-------------------	----



Zörbig

Erika Weillbach	96
Frieda Sambale	93
Margit Dorn	93
Werner Wiebach	90
Ingelore Koch	86
Gerhard Fischer	85
Gerlinde Scheffel	84
Helga Elias	84
Anneliese Knop	83
Doris Münchow	83
Arnold Seide	82
Gisela Schmidt	82
Gerda Piater	82
Renate Sitte	82
Christa Dähn	82
Günter Langenberg	81
Brigitte Herold	81
Sigrid Alisch	81
Monika Kolbig	81
Dr. Dieter Michel	81
Heidelore Novy	81
Günther Wöbcke	80
Werner Deiss	80
Inge Tomas	70

Göttnitz

Friederike Engel	90
Ruth Bieler	88
Klaus Thurig	80
Hubert Reinicke	80

Glebitzsch

Christel Dembofski	84
Otto Uebe	93
Ida Schmidtke	85

Quetzdölsdorf

Christa Bachmann	86
------------------	----

Hier geben wir alle Geburtstagskinder bekannt, die 70 / 75 / 80 Jahre und älter werden.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid.

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Getraut wurden

Thomas Theuerkauf, geb. Langenberg & Janine Theuerkauf, geb. Weger
in der Kirche Zörbig am 11.09.2021

Wir gedenken unserer Verstorbenen

„Das Sichtbare vergeht, doch das Unsichtbare bleibt ewig.“ (Korinther 4,18)

Harald Beyer, Stumsdorf, 88 Jahre

Annelies Voigt, Stumsdorf, 88 Jahre



In der Kirche Rieda werden folgende Veranstaltungen durch die Evangeliumsgemeinde angeboten:

Sa, 11.12. 16 Uhr Adventssingen mit Krippenspiel und Konzert

Fr, 24.12. 18 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Mi, 28.11. / 16.01. / 06.02. / 27.02. jeweils 10 Uhr Gottesdienst

Die Kirche Rieda ist eine Filialkirche der freien evang. Kirche Evangeliumsgemeinde Halle e.V..

Evangelischer Pfarrbereich Zörbig

mit den Kirchengemeinden im Kirchengemeindeverband Zörbig:
Glebitzsch, Göttnitz, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Rieda, Spören, Stumsdorf,
Werben und Zörbig sowie der Kirchengemeinde Löberitz

Pfarramt Zörbig

Pfarrer Oliver Behre

(03 49 56) 2 37 61

oliver.behre@ev-kirche-zoerbig.de

Gemeindebüro Zörbig

Dorit Hofmüller

(03 49 56) 2 03 04

Topfmarkt 1

info@ev-kirche-zoerbig.de

06780 Zörbig

https://ev-kirche-zoerbig.de

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindepädagogin

Sieghild Giercke

(03 49 06) 2 13 88

Ansprechpartner im Gemeindegemeinderat

Heike Müller (GKR KGV Zörbig)

(03 46 04) 2 05 23

Heike Zoogbaum (GKR Löberitz)

(03 49 56) 2 18 36

Unsere Bankverbindung

Empfänger/Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Wittenberg

IBAN: DE 63 8005 3722 0034 0002 40

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: betreffende Kirchengemeinde, Zweck der Spende



QR-Code zum Einscannen mit der Handy-Banking-App

Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222



Inhalt und Gestaltung: Evangelischer Pfarrbereich Zöbzig

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de